Nächtlicher Wegweiser für Flugzeuge

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **25 (1932)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

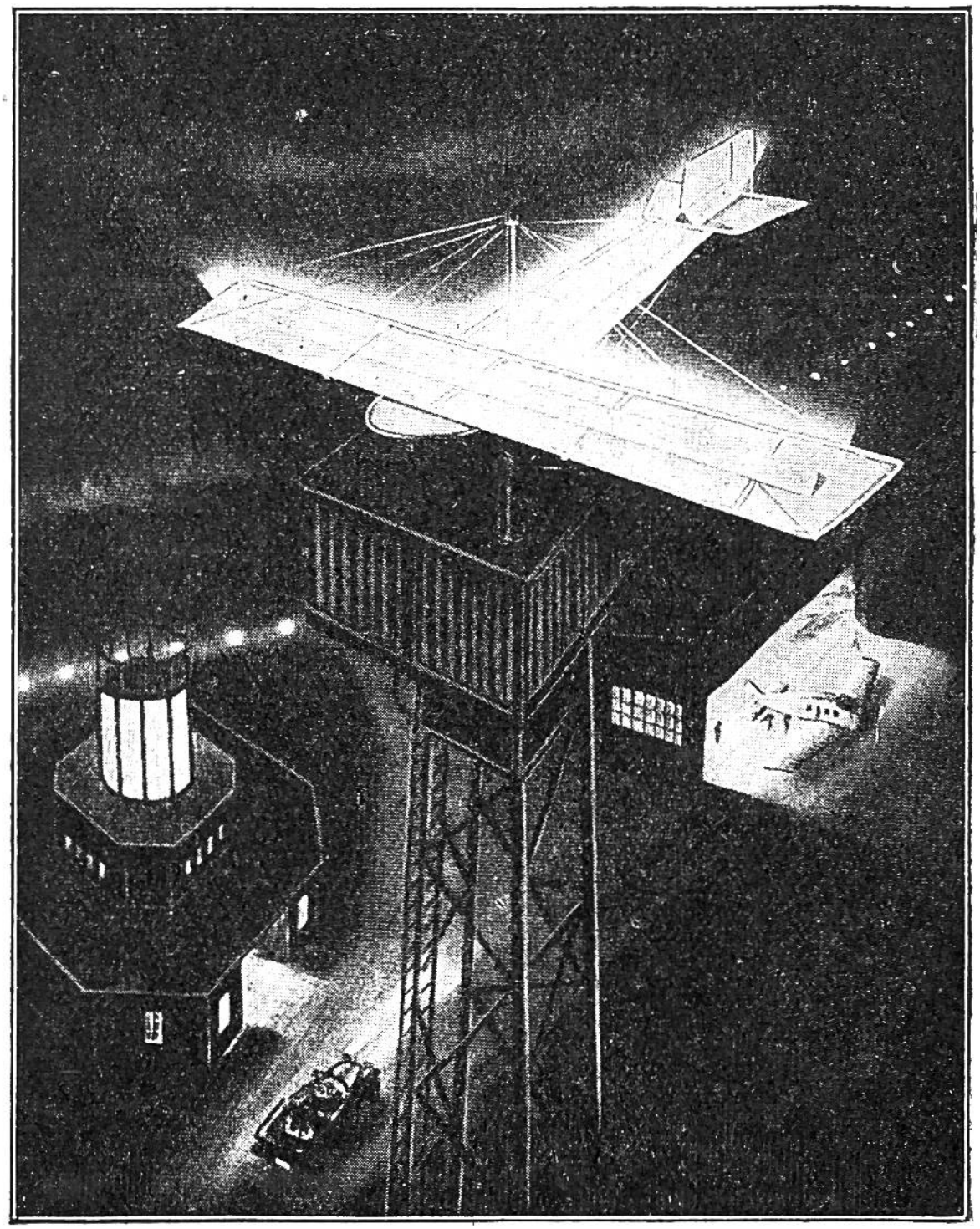
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Nächtlicher Wegweiser für Flugzeuge.

Die wirtschaftliche Bedeutung eines regelmässigen Flugverkehrs zur Beförderung von Reisenden und von Post auch während der Nachtzeit hatte man bald erkannt. Doch es waren langjährige Versuche nötig, um eine genügende Sicherheit zu erlangen. Genau wie beim Seeverkehr weisen von Zeit zu Zeit aufgestellte Leuchtfeuer dem Piloten den Weg. Auch der Flughafen und besonders der Landeplatz wird mit grossen Scheinwerfern beleuchtet. Ausserdem ist auf dem Flugplatz ein kleines, beleuchtetes Flugzeugmodell so aufgestellt, dass es sich je nach der Windrichtung wie eine Windfahne einstellt und dadurch dem herbeifliegenden Piloten die unten auf dem Flugplatz herrschende Windrichtung anzeigt.